Online-Plattform «Guidelines Schweiz»

2018 ESC/ESH Arterial Hypertension (Management of)

Herausgeber: European Society of Cardiology (ESC) and European Society of Hypertension (ESH)

Verfügbar in: Englisch

Gültig bis: 2024

Basisinformationen und Einsatzgebiet

Kurzbeschreibung
The European Society of Cardiology and the European Society for Hypertension have revised their guidelines for the management and treatment of arterial hypertension for adults, i.e. aged 18 or more. Specific aims were to provide pragmatic recommendations to improve detection and treatment of hypertension, and to improve blood pressure control by promoting simple and effective treatment strategies.

Anwender Zielgruppe
Ärzte/Ärztinnen, Pfleger/Pflegerinnen, Hebammen, Pharmazeuten/Pharmazeutinnen

Medizinischer Fachbereich
Nicht fachspezifisch, Kardiologie

Guidelinekategorie
Diagnostik, Behandlung, Beurteilung des Therapieeffekts, Evaluation, Management, Screening

Patienten Zielgruppe
Altersgruppe: Erwachsene
Geschlecht: Männlich, Weiblich

Herkunft
Übernommen

Geltungsbereich
National, Europäisch, International

Sektor
sektorübergreifend

Originalsprache
Englisch

Publikationsjahr
2018

Links zu Guidelines

2018 ESC/ESC Guidelines for the management of arterial hypertension
https://www.escardio.org/Guidelines/Clinical-Practice-Guidelines/Arterial-Hypertension-Management-of

Kontakt

Schweizerische Gesellschaft für Kardiologie
Dufourstrasse 30, 3005 Bern

Dr. med. Marjam Rüdiger-Stürchler
marjam.ruediger@swisscardio.ch
031 388 80 90
www.swisscardio.ch

Informationen zum Guidelinesprozess

Die Evidenzlevel sind angegeben.*
Bei der Suche nach Evidenz wurden systematische Methoden angewandt.*
Die Information zur Finanzierung ist offen gelegt.*
Die Guideline ist redaktionell von der finanzierenden Organisation unabhängig.*
Die Interessenbindungen der Guideline Kommissionsmitglieder sind dokumentiert.*
Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist multidiziplinär.
Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist interprofessionell.
Die Methoden zur Formulierung der Guideline sind bekannt.
Bei der Entwicklung der Guidelines sind Patienten einbezogen worden.
Angaben zum Nutzen, zu Nebenwirkungen und Risiken sind vorhanden.

* Diese Kriterien im Entwicklungsprozess wurden von der Arbeitsgruppe Online-Plattform «Guidelines Schweiz» als wichtig eingestuft.